

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

kids_in

Kinderschutz inklusiv gestalten!

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



„ALL MEANS ALL!“

KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN

**Kinderschutzgipfel an der katho (Standort Köln)
am 19.01.2024 von 10:00 bis 17:00 Uhr**

Auftaktveranstaltung für das Projekt kids_in
(Kinderschutz inklusiv gestalten)

„ALL MEANS ALL!“ – KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN

AUFTAKTVERANSTALTUNG FÜR DAS PROJEKT KIDS_IN (KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN)

Gemeinsam mit Wissenschaft, Praxis und Politik wollen wir den Kinderschutzgipfel als Forum nutzen, die Herausforderungen in den Blick zu nehmen, denen der inklusive Kinderschutz aktuell und in Zukunft gegenübersteht.

Anmeldungen für den Kinderschutzgipfel sind ab sofort möglich unter:
<https://katho-nrw.de/kinderschutzgipfel>.

Wir freuen uns sehr, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Bei Rückfragen melden Sie sich gerne unter: kidsin@katho-nrw.de.

Prof.in Dr. Sabine Schäper (Projektleitung kids_in)

Prof.in Dr. Heike Wiemert (Projektleitung kids_in)



katho
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



09:15 Uhr	Ankommen und Stehcafé	Foyer	13:00 Uhr	PANELS
10:00 Uhr	Begrüßung Prof.in Dr. Barbara Schermaier-Stöckl (Prorektorin für Forschung und Weiterbildung, katho) Ekin Deligöz (Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) (Grußwort per Video) Dr. Thomas Weckelmann (Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration) Oberbürgermeisterin Henriette Reker (Stadt Köln) (Grußwort per Video)			Alle Panels finden zeitgleich statt. Sie entscheiden sich bei der Anmeldung für ein Panel in einem Themenfeld. Die genauen Räume erfahren Sie am Tag der Veranstaltung vor Ort. Genauere Angaben zum Inhalt finden Sie auf der Folgeseite. Themenfeld 1: Partizipation Themenfeld 2: Professionalisierung Themenfeld 3: Kooperation
10:30 Uhr	KEYNOTE: „ALL MEANS ALL!“ KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN Prof.in Dr. Sabine Schäper (Projektleitung kids_in, katho) Prof.in Dr. Heike Wiemert (Projektleitung kids_in, katho)		15:00 Uhr	K A F F E E P A U S E
11:15 Uhr	Podiumsgespräch Sprecher_innen der Kinderschutzkommission im Landtag NRW: Norika Creuzmann (Bündnis 90/Die Grünen), Marcel Hafke (FDP), Dennis Maelzer (SPD), Charlotte Quik (CDU) Sandra Clauß (LVR Landesjugendamt Rheinland) Jürgen Meyer, Landeskonferenz für Insoweit erfahrene Fachkräfte mit koordinierenden Aufgaben in NRW, Sprecher für die öffentlichen Träger (Stadt Monheim) Prof. Dr. Martin Klein (Prorektor für Studium und Lehre, katho)		15:30 Uhr	FOREN Die moderierten Foren schließen inhaltlich an die Themenfelder der Panels an und dienen der Zusammenschau der Ergebnisse. Die genauen Räume erfahren Sie am Tag der Veranstaltung vor Ort. Forum 1: Partizipation Moderation: Prof.in Dr. Sabine Schäper, Judith Sellmeyer (kids_in) Forum 2: Professionalisierung Moderation: Prof.in Dr. Karla Verlinden, Anna Roemer (kids_in) Forum 3: Kooperation Prof.in Dr. Ursula Böing, Nadine Rosenfelder
12:00 Uhr	P A U S E		16:30 Uhr	Abschluss der Tagung im Plenum Moderiert von Prof.in Dr. Heike Wiemert und Prof.in Dr. Sabine Schäper
			17:00 Uhr	E N D E D E R V E R A N S T A L T U N G

THEMENFELD 1: PARTIZIPATION

13:00 Uhr - 13:30 Uhr: Impulsvortrag durch Prof.in Dr. Sabine Schäper
„Nichts über uns ohne uns! – Junge Menschen durch Beteiligung stärken“

13:30 Uhr - 15:00 Uhr: vertiefende Panels zum Themenfeld Partizipation

— Panel 1: „Wir machen Münster zu einem besseren Ort für Jugendliche. Erfahrungen aus dem Projekt JIPA“

JIPA – Jugendliche inklusiv politisch aktiv (SEHT Münster e.V.)

Prof.in Dr. Sabine Schäper

(Diese Arbeitsgruppe wird in einfacher Sprache durchgeführt)

— Panel 2: „Kinder im Kinderschutz beteiligen – aber wie?“

Sandra Krome (Amt für Kinder, Jugendliche und Familien bei der Stadt Münster)

Prof.in Dr. Judith Haase (katholisch)

— Panel 3: „Rechte und Möglichkeiten von Sorgeberechtigten im Kinderschutz“

Lea Erkens (Lebenshilfe Aachen FeD GmbH)

Prof.in Dr. Barbara Schermaier-Stöckl (katholisch)



THEMENFELD 2: PROFESSIONALISIERUNG

13:00 Uhr - 13:30 Uhr: Impulsvortrag durch Prof.in Dr. Heike Wiemert

„Anforderungen und Herausforderungen an die Fachkräfte im inklusiven Kinderschutz“

13:30 Uhr - 15:00 Uhr: vertiefende Panels zum Themenfeld Professionalisierung

- Panel 4: „Berufsbiografische Reflexion als Professionalisierungsstrategie im inklusiven Kinderschutz“
Michael Kutz (Geschäftsführer Landesverband Kinderschutzbund NRW)
Prof.in Dr. Karla Verlinden (katholisch)
- Panel 5: „Schutzkonzepte in außerfamiliären Wohnformen für Kinder und Jugendliche“
Dipl.-Soz.-Arb. Sandra Peters (Lehrkraft für besondere Aufgaben, katholisch)
Alina Schilling (Vinzenz-Heim Aachen)
Monika Souvignier (Vinzenz-Heim Aachen)
- Panel 6a: „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“
Prof.in Dr. Heike Wiemert (katholisch)
Dr. med. Hauke Duckwitz (Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Sana Krankenhaus Düsseldorf-Gerresheim)
Alim Khaliq (Bundesverband behinderter Pflegekinder e.V.)
- Panel 6b: „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“
Jürgen Freiberg (KinderSchutzGruppe Universitätsklinikum Bonn)
Prof.in Dr. Kathinka Beckmann (Hochschule Koblenz)



THEMENFELD 3: KOOPERATION

13:00 Uhr - 13:30 Uhr: Impulsvortrag durch Christina Muscutt (LVR Landesjugendamt Rheinland)

„Vernetzung und Kooperation –
Organisationsmodelle für Verantwortungsgemeinschaften im inklusiven Kinderschutz“

13:30 Uhr - 15:00 Uhr: vertiefende Panels zum Themenfeld Kooperation

— Panel 7: „Das Kind im Blick?! Außerschulische Unterstützungsangebote der Eingliederungs- und Kinder- und Jugendhilfe und Schulen gut vernetzen“

Prof.in Dr. Ursula Böing (kath)

Petra Schumacher (Heilpädagogisch-Inklusionstherapeutische Praxis Apfelbaum)

— Panel 8: „Entwicklung und Etablierung von Kinderschutznetzwerken“

Christina Muscutt (LVR Landesjugendamt Rheinland)

Jana Hollenberg (Kreisjugendamt Siegburg)

Jürgen Meyer, Landeskonferenz für insoweit erfahrene Fachkräfte mit koordinierenden Aufgaben in NRW, Sprecher für die öffentlichen Träger (Stadt Monheim)

— Panel 9: „Multiprofessionalität in Netzwerken“

Prof.in Dr. Sibylle Banaschak (Kompetenzzentrum Kinderschutz im Gesundheitswesen NRW)

Nadine Rosenfelder (Lehrkraft für besondere Aufgaben, kath)



ANMELDUNG + KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT

katho (Standort Köln)
Wörthstraße 10
50668 Köln

ANFAHRT

Vom Kölner Hauptbahnhof mit den Straßenbahn-Linien 16 oder 18 bis zur Haltestelle Reichenspergerplatz oder mit den S-Bahn-Linien S 6, S 11, S 12 oder S 13 bis Haltestelle Hansaring (15 Gehminuten)

ANMELDUNG

Anmeldungen für den Kinderschutzgipfel sind ab sofort möglich unter:
<https://katho-nrw.de/kinderschutzgipfel>

ANSPRECHPARTNERINNEN

Prof.in Dr. Sabine Schäper (Projektleitung kids_in)
Prof.in Dr. Heike Wiemert (Projektleitung kids_in)
kidsin@katho-nrw.de

IMPRESSUM

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Fachbereich Sozialwesen
Standort Köln
Wörthstraße 10
50668 Köln